

BellaBarock

Erleben Sie die neue „BellaBarock“-Konzertreihe in der schönen Sankt Agatha Kirche im Ortsteil Leveste der Stadt Gehrden! Die Kirche birgt eine unerwartete Kostbarkeit in ihren 786 Jahre alten Mauern. Die BellaBarock-Konzertreihe möchte diese spätmittelalterlichen Fresken der Öffentlichkeit während drei Konzerten zugänglich machen und das Hör- mit dem Seherlebnis verbinden.

Hochkarätige Ensembles in unterschiedlichen Besetzungen spielen barocke Kammermusik auf historischen Instrumenten mit dem Schwerpunkt Bläserkammermusik.



Kirchenfenster



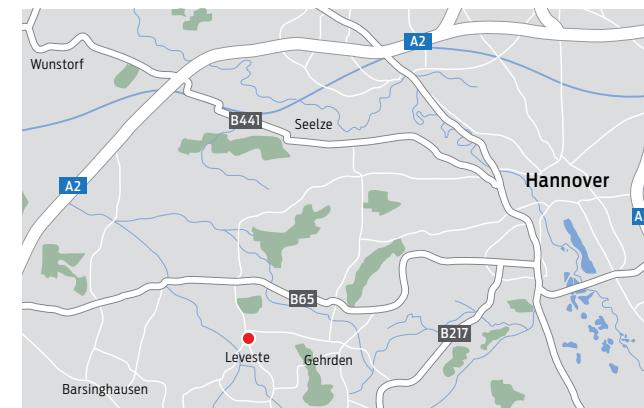
Das Orgelgewölbe

St. Agatha Kirche

Die St. Agatha-Kirche aus dem Jahr 1229 feiert 2015 ihren 786. Geburtstag. Sie wurde im Übergangsstil der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts errichtet. Die gotischen Fresken im Chor und im Orgelgewölbe stammen aus dem 15. Jahrhundert, während die Fresken im Kirchenschiff in den Zeitraum 1370 bis 1430 datiert werden. Wer in das Gewölbe der Kirche blickt, sieht 4 heilige Märtyrerinnen mit ihrem Gefolge. Im Chor bekommt man einen Eindruck vom christlichen Weltbild der damaligen Zeit und seinem klaren Dualismus von Himmel und Hölle bzw. Christus als Weltenretter. Später sind die Abbildungen mit weißer Farbe übermalt worden. Dank dieser Übermalung sind die Kunstwerke weitgehend in ihrem Originalzustand erhalten geblieben. Im Jahr 1924 wurden dann die übermalten Fresken entdeckt und freigelegt. Heute haben die Portraits für Wissenschaftler, Filmregisseure, Schauspieler und Kostümbildner eine große Bedeutung, weil sie die Mode der Zeit um 1400 originalgetreu wiedergeben.



Außenansicht der Kirche



Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Agatha

Burgdorfer Str.12 | 30989 Gehrden-Leveste

Organisation: Eva Endel, E-Mail: eva.endel@web.de

Die Konzerte sind kostenlos. Über Spenden, auch vor Ort, freuen wir uns!

Kirchenkreis Ronnenberg, Volksbank Pattensen, Verwendungszweck:

„Konzertreihe Leveste“, IBAN DE66 2519 3310 4000 0990 0

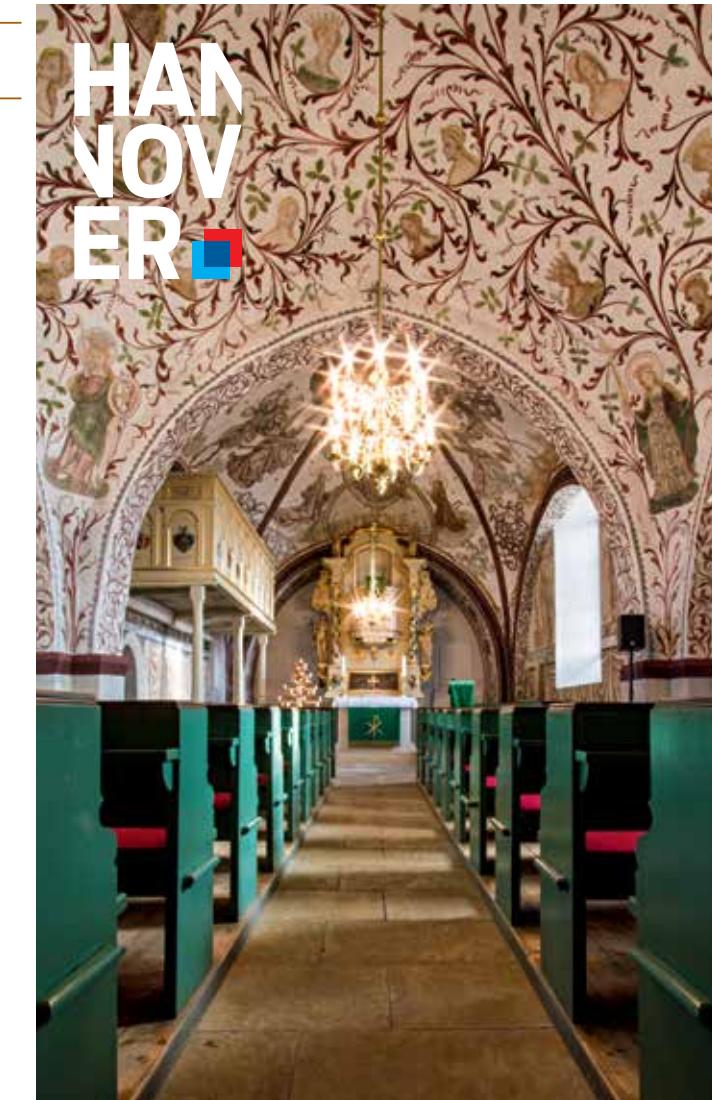
Mit freundlicher Unterstützung von:

HANNOVER
Marketing & Tourismus

Sparkasse
Hannover

Impressum

V.i.D.P.: Hans Christian Nolte, Hannover Marketing & Tourismus GmbH, Vahrenwalder Straße 7, 30165 Hannover, info@hannover-marketing.de | Fotos: I. Adolf, A. van der Vegt, T. Herzog, P. Kühlechner, S. Wilkens | Auflage: 15.000 Stk. | Stand: Dezember 2014 | Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten

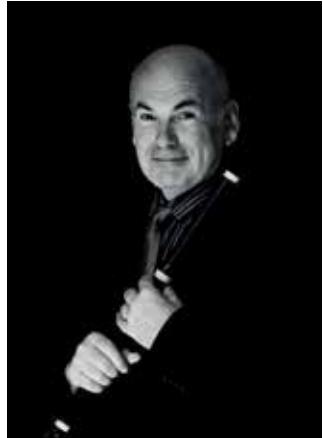


Sankt Agatha Kirche, Leveste

BellaBarock
Konzertreihe

31.01., 21.02., 25.04.2015

Konzert am **31.01.2015**



Wilbert Hazelzet



Pieter-Jan Belder

Konzert am **21.02.2015**

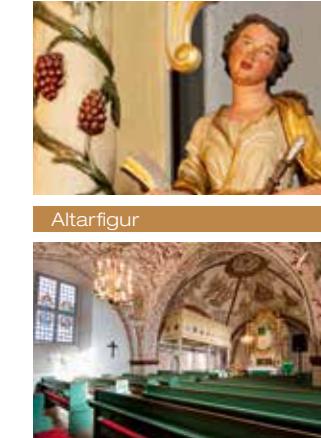


Anne Marie Harer



Christoph Harer

Konzert am **25.04.2015**



Altarfigur



Eva Endel

Vater und Sohn

Konzertbeginn: 18.00 Uhr, Dauer: 1 Stunde

Wilbert Hazelzet (Traversflöte) und Pieter-Jan Belder (Cembalo) sind zwei niederländische Künstler, die in der internationalen Barockszenen ausgesprochen gefragt und gewöhnlich in den großen Konzertsälen Europas zuhause sind. Trotzdem wissen sie den Reiz eines besonderen Raumes zu schätzen und freuen sich auf die wunderbare Atmosphäre in der Sankt Agatha Kirche.

Die klangliche Vielfalt und Raffinesse der beiden herausragenden Musiker sind ein Hörerlebnis, dass Sie Sich nicht entgehen lassen sollten.

An diesem Abend spielen sie Werke des kolossalen Johann Sebastian Bach und seines ebenbürtigen Sohnes Carl Philipp Emanuel.

la festa musicale

Konzertbeginn: 18.00 Uhr, Dauer: 1 Stunde

Am heutigen Konzertabend ist der Name Programm: „la festa musicale“ klingt nach Spielfreude und Virtuosität. Und genau das verkörpert dieses junge Ensemble aus Norddeutschland. Sie treten nicht nur in der großen Orchesterbesetzung auf, sondern suchen immer wieder den intimeren Rahmen, der es ihnen erlaubt, sich in der immensen Schatztruhe der barocken Kammermusik auszutoben.

Anne Marie Harer (Barockgeige), Eva Endel (Barockoboe), Christoph Harer (Barockcello) und Renate Meyerhöfer-Bratschke (Cembalo) haben sich Georg Philipp Telemann ausgesucht, dessen bezaubernde Werke in buntester Besetzung immer noch viel zu selten aufgeführt werden. Zusammen mit Arcangelo Corellis „La Follia“ und den charmanten Trios der katalanischen Brüder Juan und José Pla werden Sie ein Feuerwerk barocker Kunst erleben, das Ihnen gewiss einen beschwingten Nachhauseweg bescheren wird.

Concert Royal

Konzertbeginn: 18.00 Uhr, Dauer: 1 Stunde

Der König kommt! Und zwar fast jeden Sonntag zu den Hausmusiken von François Couperin, der zu Ehren Ludwig des Vierzehnten seine „Concert Royaux“ komponierte.

Als Kunstliebhaber erster Güte ließ Louis XIV sich seine musikalische Unterhaltung einiges kosten und ermöglichte dadurch seinen Musikern die Erschaffung eines reichhaltigen Kammermusikreertoirs, von dem Sie heute in den Genuss einiger auserwählter Stücke kommen werden.

Eva Endel (Barockoboe), Susanne Horn (Viola da Gamba) und Gero Parmentier (Laute) spielen für Sie königliche Werke von François Couperin, Jacques Hotteterre, François Chauvon und Marin Marais. Lassen Sie sich entführen in die schillernde Welt des französischen Hofes zur Zeit des Sonnenkönigs mit rauschenden Ballkleidern, Perücken, Puder und Tanz.